

WWF Schweiz

Zürich

Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers zur
WWF Partnerschaftsberichterstattung 2019 an die
Geschäftsleitung

Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers zur WWF Part- nerschaftsberichterstattung 2019

Bericht an die Geschäftsleitung des WWF Schweiz

Zürich

Wir wurden beauftragt, eine betriebswirtschaftliche Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit (limited assurance) über den Online Leistungsbericht zu den Firmenpartnerschaften 2019 («Leistungsbericht») vom WWF Schweiz («WWF») durchzuführen.

Umfang und Prüfungsgegenstand

Unsere betriebswirtschaftliche Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit umfasst Daten und Informationen zur WWF Partnerschaftsberichterstattung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr:

- Die von den gemäss Rotationsbasis ausgewählten Firmenpartnerunternehmen («Partnerunternehmen») gemeldeten quantitativen 2019 Umwelt-Zielerreichungen («Indikatoren») im Leistungsbericht (vgl. Anhang zur Rotationsbasis); und
- Die Berichterstattungsprozesse und entsprechenden Kontrollen im Bereich der Datenaggregation der Indikatoren beim WWF wie auch bei den nach Rotationsbasis ausgewählten Partnerunternehmen

Einige der Partnerunternehmen beauftragen im Rahmen deren Nachhaltigkeitsberichterstattung die interne Revision sowie andere externe Prüfer.

Kriterien

Die gemeldeten Indikatoren wurden anhand der in den Verträgen mit den Partnerunternehmen definierten und im Leistungsbericht zu den Firmenpartnerschaften veröffentlichten Kriterien beurteilt.

Inhärente Grenzen

Die Genauigkeit und Vollständigkeit von Indikatoren unterliegen inhärent vorhandenen Grenzen, welche aus der Art und Weise der Datenerhebung, -berechnung und -schätzung resultieren. Unser Prüfungsbericht sollte deshalb im Zusammenhang mit den Kriterien zu den gemeldeten Indikatoren der jeweiligen Partnerunternehmen gelesen werden.

Verantwortung der WWF Geschäftsleitung

Die WWF Geschäftsleitung ist für den Prüfungsgegenstand und die Kriterien sowie für die Auswahl, Aufbereitung und Darstellung der Informationen in der WWF Partnerschaftsberichterstattung in Übereinstimmung mit den Kriterien verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines entsprechenden internen Kontrollsystems mit Bezug auf diesen Bericht, der frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist.

Für die im WWF Partnerschaftsberichterstattung wiedergegebenen Daten und Informationen sind die Partnerunternehmen selbst verantwortlich.

Unsere Verantwortung

Unsere Verantwortung ist es, eine betriebswirtschaftliche Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit durchzuführen und auf der Grundlage unserer Prüfung eine Schlussfolgerung zu ziehen, ob wir auf Sachverhalte gestossen sind, aus denen wir schliessen müssten, dass die Indikatoren der ausgewählten Partnerunternehmen in der WWF Part-

*PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch*

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

nerschaftsberichterstattung nicht in allen wesentlichen Aspekten gemäss den Kriterien erstellt worden sind und die Berichterstattungsprozesse und entsprechenden Kontrollen im Bereich der Datenaggregation beim WWF und bei den drei Partnerunternehmen nicht funktionieren.

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (revised) 'Assurance engagements other than audits or reviews of historical financial information' und ISAE 3410 'Assurance Engagements on Greenhouse Gas Statements' vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir unsere Prüfungshandlungen so zu planen und durchzuführen, dass begrenzte Sicherheit darüber erlangt wird, ob die Indikatoren in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den Kriterien erstellt worden sind.

Unter Berücksichtigung von Risiko- und Wesentlichkeitsüberlegungen haben wir Prüfungshandlungen durchgeführt, um ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des unabhängigen Prüfers. Bei einer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind die durchgeführten Prüfungshandlungen im Vergleich zu einer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit weniger umfangreich, so dass dementsprechend eine geringere Sicherheit gewonnen wird.

Unabhängigkeit und Qualitätskontrolle

Wir sind vom WWF gemäss dem vom International Ethics Standards Board for Accountants herausgegebenen International Code of Ethics for Professional Accountants - einschliesslich den International Independence Standards - (IESBA Code) unabhängig, welche für die Abschlussprüfung von historischen Finanzinformationen und übrige Prüfungsdienstleistungen in der Schweiz massgeblich sind. Wir erfüllen auch die übrigen ethischen Verantwortlichkeiten des IESBA Codes.

PricewaterhouseCoopers setzt den International Standard on Quality Control 1 um und unterhält entsprechend ein umfassendes System zur Qualitätskontrolle einschliesslich schriftlicher Leitlinien und Prozessen bezüglich der Compliance über ethische Ansprüche, beruflichen Verhaltensanforderungen und den anwendbaren rechtlichen und regulatorischen Vorschriften.

Vorgehensweise

Unsere Prüfung beinhaltete im Wesentlichen folgende Arbeitsschritte:

- **Beurteilung der Anwendung der Berichterstattungs-Kriterien bei ausgewählten Partnerunternehmen auf Rotationsbasis**
Stichprobenweise Prüfung der Anwendung der Kriterien bei den Partnerunternehmen Coop Genossenschaft (zu den Themen Torf, Baumwolle, Labelanteile und Leuchtmittel), Denner (zu den Themen Klima und Energie, Holz und Papier, Fisch und Meeresfrüchte, Palmöl sowie Ersatzprodukte für Milch & Fleisch) und Migros-Genossenschafts-Bund (zum Thema Labelanteile).
- **Befragungen**
Befragung von Personen beim WWF und bei den ausgewählten Partnerunternehmen, welche für die Erhebung und Verarbeitung der Daten für die Indikatoren zuständig sind.
- **Beurteilung der Kennzahlen**
Stichprobenweise Prüfung der Indikatoren beim WWF und bei den ausgewählten Partnerunternehmen bezüglich Angemessenheit, Konsistenz, Richtigkeit und Vollständigkeit.
- **Prüferische Durchsicht der Dokumentation und Analyse relevanter Dokumente**
Prüferische Durchsicht der relevanten Dokumentation auf Stichprobenbasis, der Management- und Berichterstattungsstrukturen sowie der vorhandenen Dokumente zur Berichterstattung sowie in einzelnen Fällen Einsichtnahme und Besprechung der Berichte der Internen Revision sowie der externe Prüfer bei ausgewählten Partnerunternehmen.
- **Beurteilung der Prozesse und Datenaggregation**
Prüferische Durchsicht der Prozesse zur Erhebung und Verarbeitung der Indikatoren hinsichtlich ihrer Zweckmässigkeit sowie Beurteilung des Aggregationsverfahrens beim WWF.

Wir haben keine anderen Daten geprüft als jene, welche im Abschnitt zum Umfang und Prüfungsgegenstand beschrieben sind. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Schlussfolgerung zu dienen.

Schlussfolgerung

Gestützt auf unsere in diesem Bericht beschriebenen Arbeitsschritte sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass

- die von den gemäss Rotationsbasis ausgewählten Partnerunternehmen gemeldeten quantitativen 2019 Indikatoren im Leistungsbericht 2019 zu den Firmenpartnerschaften vom WWF nicht in allen wesentlichen Aspekten den Kriterien entsprechen; sowie
- die Berichterstattungsprozesse und entsprechenden Kontrollen im Bereich der Datenaggregation beim WWF und bei den drei Partnerunternehmen nicht funktionieren.

PricewaterhouseCoopers AG

Stephan Hirschi

Raphael Rutishauser

Zürich, 7. August 2020

Anhang

Die durch PwC durchgeführte Prüfungen der quantitativen Indikatoren bei Partnerunternehmen wird auf Rotationsbasis vorgenommen. Folgende Partnerunternehmen (in alphabetischer Reihenfolge) und Themen wurden im 2019 respektive 2018 und 2017 einbezogen:

Indikator	2019	2018	2017
Bell			
Fisch und Meeresfrüchte			
Bereich Wildfang: Anteil MSC am Umsatz des Wildfang-Sortiments		x	
Bereich Zucht: Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels am Umsatz des Zucht-Sortiments		x	
Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels am Umsatz des Gesamt-Seafood-Sortiments		x	
Anteil nachhaltige Quellen am Gesamt-Seafood-Sortiment		x	
Coop Genossenschaft			
Klima und Energie			
Reduktion absoluter CO2 Emissionen gegenüber 2008 um 50% bis 2023			x
Holz und Papier			
Papier- und Holzprodukte aus nachhaltigen Quellen (FSC oder Recycling)			x
Holz- und Papierprodukte nach Herkunft			x
Coop und Livique: Holzprodukte nach Herkunft			x
Fisch und Meeresfrüchte			
Total: Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels gemäss WWF am Umsatz des Gesamt-Seafood-Sortiments (Bio, ASC, MSC)		x	
Bereich Wildfang: Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels gemäss WWF am Umsatz des Wildfang-Sortiments (MSC)		x	
Bereich Zucht: Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels gemäss WWF am Umsatz des Wildfang-Sortiments (Bio, ASC)		x	
Bereich Zucht: Anteil Bio Suisse am Zucht-Sortiment		x	
Anteil nachhaltige Quellen am Gesamt-Seafood-Sortiment		x	
Palmöl			
Physisch nachhaltiges Palmöl in Eigenmarken Food			x
Abdeckung restliches Palmöl in Eigenmarken mit RSPO Book & Claim Zertifikaten			x
Zertifiziertes Palmöl in Eigenmarken Near- und Nonfood			x

Anhang (Fortsetzung)

Indikator	2019	2018	2017
Coop Genossenschaft (Fortsetzung)			
Weitere Rohstoffe			
Torf: Reduktion Torf in Erden, Gesamtsortiment	x		
Baumwolle: Erhöhung des Sortimentsanteils von Nachhaltigkeitslabels bei Bekleidung und Heimtextilien	x		
Kaffee mit Nachhaltigkeits-Standard		x	
Kakaoprodukte mit Nachhaltigkeits-Standard		x	
Frische Früchte und Gemüse zertifiziert nach GlobalGAP oder SwissGAP		x	
Frische Früchte und Gemüse aus Ländern/Regionen mit hohem Wasserstress mit einem Wasserstandard im Anbau		x	
Nachhaltiger Konsum			
Umsatz mit Biolabeln	x		
Effiziente Leuchtmittel mit Energieeffizienzklasse A und besser	x		
Livique und Lumimart: Effiziente Leuchtmittel und Leuchten mit Energieeffizienzklasse A und besser	x		
Denner			
Klima und Energie			
Flugwaren Obst und Gemüse	x		
Holz und Papier			
Anteil glaubwürdig zertifizierter Papierprodukte (Eigenmarken)	x		
Anteil glaubwürdig zertifizierter Papierprodukte (Fremdmarken)	x		
Fisch und Meeresfrüchte			
Anteil nachhaltige Quellen des Gesamt-Seafood-Sortiments	x		
Steigerung Umsatzanteil Fische/Seafood mit Bio, ASC, MSC Zertifikat	x		
Palmöl			
Anteil zertifiziertes Palmöl bei Near- und Nonfood Eigenmarken	x		
Physisch nachhaltiges Palmöl in Eigenmarken Food	x		
Nachhaltiger Konsum			
Steigerung der Anzahl Ersatzprodukte für Milch & Fleisch	x		

Anhang (Fortsetzung)

Indikator	2019	2018	2017
IWB			
Klima und Energie			
Produktion von Strom aus erneuerbaren Energien			x
Produktion Ökostrom			x
Ausbau klimaverträgliche Gas-Lieferung			x
Erhöhung Stromeffizienz			x
Erhöhung Wärmeeffizienz			x
Micarna			
Fisch und Meeresfrüchte			
Bereich Wildfang: Anteil MSC am Umsatz des Wildfang-Sortiments		x	
Bereich Zucht: Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels gemäss WWF am Umsatz des Zucht-Sortiments		x	
Anteil empfehlenswerter Labels		x	
Anteil nachhaltige Quellen des Gesamt-Seafood-Sortiments		x	
Migros-Genossenschafts-Bund			
Klima und Energie			
Reduktion Treibhausgase gegenüber 2010			x
Reduktion Stromverbrauch gegenüber 2010			x
Holz und Papier			
Holz-, Papier-, und Zellstoffprodukte aus nachhaltigen Quellen (FSC oder Recycling)			x
Holz-, Papier und Zellstoffprodukte nach Herkunft			x
Fisch und Meeresfrüchte			
Bereich Wildfang: MSC Anteil am Umsatz des Wildfang-Sortiments		x	
Total: Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels am Umsatz des Seafood-Sortiments		x	
Anteil nachhaltigere Quellen (sehr empfehlenswerte, empfehlenswerte oder akzeptable Bewertung gemäss WWF) des Gesamt-Seafood-Sortiments		x	
Bereich Zucht: Anteil empfehlenswerter/sehr empfehlenswerter Labels gemäss WWF am Umsatz des Zucht-Sortiments		x	
Palmöl			
Anteil physisch nachhaltiges Palmöl in Eigenmarken Food (M-Industrie)			x
Anteil physisch nachhaltiges Palmöl in Food von Drittlieferanten			x
Nachhaltiger Konsum			
Anteil der Labels Bio und Terra Suisse am Umsatz Foodsortiment	x		